



Gemeinsame Einladung

Februar 2016

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

was wissen wir über die Scharia, das auf dem Koran basierende Gottesrecht des Islam? Welches sind die Rechtsquellen? Wer stellt die Regeln fest und wer ist zur Interpretation autorisiert? Wie verbindlich ist die Scharia für Moslems in Deutschland, und wie werden Konflikte zum deutschen Recht und zum Grundgesetz behandelt? Wir alle kennen die Diskussion zur unterschiedlichen Rolle der Frau, zu Beschneidung, Kopftuchverbot, Zwangsheirat und Nebenjustiz bei der Lösung von Konflikten unter muslimischen Familien.

Wir freuen uns, zu dieser Thematik einen namhaften Experten gewonnen zu haben. Die Ruhr Universität Bochum und die Juristische Gesellschaft Ruhr e.V. und laden Sie gemeinsam herzlich ein:

Universitätsprofessor Dr. Fabian Wittreck, Münster, spricht über „Scharia und ihre Bedeutung im deutschen Recht. Konfliktfälle und Lösungen.“

Ort und Zeit: Mittwoch, 2. März 2016, 19 Uhr, im Hörsaal 2, Erdgeschoss im Bochumer Fenster, Massenbergstr. 11, Eingang links neben dem Restaurant Mongos, Bochum.

An den Vortrag schließt sich wie immer eine Diskussion und geselliges Zusammensein bei einem Umtrunk an. Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen. Anmeldungen bitte bei Frau Feldmann, Tel 0201 8032349; E-Mail: vorzimmer@lg-essen.nrw.de. Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus City, Massenbergstraße.

Wir stellen Fortbildungsnachweise aus.

Wir freuen uns auf Sie!
Mit den besten Grüßen
Ruhr Universität Bochum und Juristische Gesellschaft Ruhr e.V.

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. Monika Anders, Präsidentin des Landgerichts Essen, (1. Vors.) | Hartwig Kemner, Präsident des Landgerichts Bochum, (2. Vors.) | Dr. Jörg Lacher, Rechtsanwalt in Essen, (Geschäftsführer, Schatzwart)

Beisitzer:

Dr. Volker Brüggemann, Präsident des Landgerichts Bochum a.D. | Prof. Dr. Martin Burgi, Universität München | Silvia Fleck, Präsidentin des Sozialgerichts Gelsenkirchen | Marie Luise Graf-Schlicker, Ministerialdirektorin im Bundesministerium der Justiz | Rechtsanwalt Christoph Krekeler, Dortmund | Rechtsanwalt Dr. Andreas Lotze, Aulinger Rechtsanwälte, Essen | Prof. Dr. Gereon Wolters, Universität Bochum